

Schadensnummer
----------------

## UNFALLSMELDUNG

erstattet durch (Name, Anschrift, Telefon)	Telefonnummer
--	---------------

### DATEN DES VERSICHERTEN

Bitte beantworten Sie die Fragen ausführlich! Zutreffendes bitte  ankreuzen.

Polizzenummer	Name des Verletzten	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort
derzeitige Beschäftigung	Dienstgeber	Telefonnummer

### ANGABEN ZUM UNFALL

Unfallsdatum	Uhrzeit	<input type="checkbox"/> Arbeits- oder Arbeitswegunfall	Ist der Verletzte Mitglied einer Krankenkasse?	welche Kasse?
		<input type="checkbox"/> Freizeitunfall	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
An welchem Ort bzw. in welcher Räumlichkeit ereignete sich der Unfall?				
Bitte schildern Sie genau den Hergang des Unfalls				
Falls dieser Platz nicht ausreicht, setzen Sie bitte auf einem separaten Blatt fort!				
Name und Anschrift des behandelnden Arztes				

### ANGABEN ÜBER ANDERE bestehende oder beantragte Unfall-, Kranken- oder Lebensversicherungen

Vertragsart	Name der Gesellschaft	Polizzenummer
-------------	-----------------------	---------------

### UNFALL MIT DEM KRAFTFAHRZEUG

Name des Lenkers	Führerscheinnummer	Ausstellungstag	Gruppe
Der Tatbestand wurde von der Polizei (Gendarmerie) aufgenommen		Anzeige wurde erstattet	
<input type="checkbox"/> ja	Adresse der Dienststelle, Postleitzahl	<input type="checkbox"/> ja	Name des Beschuldigten
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
Daten des Fahrzeuges	Marke	Kennzeichen	Fahrgestellnummer
<input type="checkbox"/> PKW	<input type="checkbox"/> Motorrad		
<input type="checkbox"/> LKW	<input type="checkbox"/> Moped		
Anzahl der Personen - einschließlich des Lenkers - im versicherten Fahrzeug zum Zeitpunkt des Unfalls	Waren Personen angegurtert? Namen der angegurterten Personen		
	<input type="checkbox"/> ja		
	<input type="checkbox"/> nein		

### ÜBERWEISUNG DER VERSICHERUNGSLEISTUNG

<input type="checkbox"/> an Bank oder Sparkasse	Name des Geldinstitutes, Bankleitzahl, Kontonummer, Kontoinhaber
<input type="checkbox"/> an die Adresse	
<b>ACHTUNG!</b> Für Geldzustellung an die Adresse verrechnet die Post eine Auszahlungsgebühr. Bitte geben Sie daher für Überweisungen Ihre Bankverbindung bekannt.	

Ort, Datum	Ich habe die angeführten Fragen richtig und vollständig beantwortet. Unterschrift des Versicherten bzw. des Anspruchstellers:
------------	--

55.ME.201/S (99.07)

bitte wenden!

DVR: 0016705

### ERMÄCHTIGUNG ZUR EINSICHTNAHME IN MEDIZINISCHE UNTERLAGEN

An das Krankenhaus	Aufnahmezahl
Für die Erledigung der Ansprüche zur Versicherungspolizze Nr. _____ erkläre ich mich einverstanden, daß der WIENER STÄDTISCHEN Allgemeine Versicherung Aktiengesellschaft die Krankengeschichte(n) bzw. Ambulanzprotokoll(e) zur Verfügung gestellt werden. Es wird ausdrücklich bestätigt, daß Sie Ihrer Schweigepflicht entbunden sind.	
Ort, Datum	Unterschrift des Versicherten

# VERMERKE DES BEHANDELNDEN ARZTES

## DIAGNOSE

Bitte beantworten Sie die Fragen ausführlich! Zutreffendes bitte  ankreuzen.

Bitte geben Sie eine genaue Beschreibung über die Art der Verletzung

## GESUNDHEITLICHE BEHINDERUNG VOR DEM UNFALL

War der Verletzte vor dem Unfall bereits gesundheitlich behindert?  
(z.B. Brüche, Verlust oder Gebrauchsminderung von Gliedmaßen, vermindertes Sehvermögen, Schwerhörigkeit, Epilepsie, Diabetes, Wirbelsäulenleiden, Herzleiden usw.)

## URSACHE DER VERLETZUNG

Entstand die Verletzung eindeutig durch den Unfall?

ja  nein

Andere Ursachen (z.B. vorhandene Krankheiten)

Wurden dadurch die Unfallfolgen verschlimmert?

ja  nein

In welchem Ausmaß?

## UNFALLFOLGEN

Sind Unfallfolgen zu erwarten bzw. bereits eingetreten?

ja  nein

welche?

Hat der Unfall bleibende Invalidität zur Folge?

ja  nein

welche?

## KRANKENHAUSBEHANDLUNG

Name und Anschrift des Krankenhauses

Art der Behandlung

von

bis

ambulant

stationär

## BERUFSBEHINDERUNG

Darf der Verletzte das Zimmer verlassen?

ja  nein

Haben Sie dem Verletzten Bettruhe verordnet?

ja  nein

Wie lange müssen diese Anordnungen befolgt werden?

Ist der Verletzte aufgrund des Unfalls in seiner Beschäftigung behindert?

vollkommen wie lange?

teilweise wie lange?

(z.B. Erteilung von Anordnungen; Beaufsichtigungen im Beruf)

## ERSTE ÄRZTLICHE HILFE UND WEITERE ÄRZTLICHE BEHANDLUNGEN

Wann ist die erste ärztliche Hilfe in Anspruch genommen worden?

Datum

Uhrzeit

Wer hat sie geleistet?

Durch wen wurden weitere ärztliche Behandlung durchgeführt?

Ort, Datum

Unterschrift des behandelnden Arztes